

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1908-1909**

3.4.1909

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 3. April 1909.

50. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).

Neu einstudiert:

Die Quikows.

Schauspiel in vier Akten von Ernst von Wildenbruch
Regie: Otto Rischdorf.

Personen:

Heinrich L. von Hohenstein, Kanzler von Alsenberg	Felix Bembach, Herrn Reichstäger.	Heinrich Straßburg, Schlichte- meister und Notmann von Berlin	Elaine Krupf, Herrn Reichstäger.
Otto, Barbara von Berg, natürliche Tochter Adolph Jäger's von Berlin	Herrn Reichstäger. Herrn Reichstäger. Herrn Reichstäger.	Käthe, seine Tochter	Elaine Krupf, Herrn Reichstäger.
Dietrich von Lütjens, König von Lütjens, sein Bruder	Melanie Erhardt, Herrn Reichstäger.	Seit Seehausen, Notmann von Berlin	Joseph Reubert
Vincent von Lütjens, Richard von Lütjens, Vater Friedrichs, Kaiser der nordischen Länder	Ernst Meier, Herrn Reichstäger.	Thomas Wink, Bürgermeister von Straußberg	Joseph Meier
Wend von Lütjens, ein Lan- ziger Offizier	Herrn Reichstäger. Herrn Reichstäger.	Gertrud, seine Frau	Margarete Wink
Dietrich von Schwert, ein pommerischer Edelmann	Herrn Reichstäger. Herrn Reichstäger.	Agnes, ihre Tochter	Edith Dehmann
Professor Ostrowski von Berlin	Herrn Reichstäger. Herrn Reichstäger.	Karl von Wierde, Notmann Herrn Reichstäger.	Hugo Bauer
Herrn Reichstäger, erster Bürgermeister von Berlin	Herrn Reichstäger. Herrn Reichstäger.	Henke Lang, 1. u. Oberberg Martin von Harn, Rath- schreiber von Berlin	August Schmidt
Gertrud, ihre Tochter	Herrn Reichstäger. Herrn Reichstäger.	Wilmh. Meier, ein pommerischer Adelmann	Ernst Golde
Herrn Reichstäger, zweiter Bürgermeister von Berlin	Herrn Reichstäger. Herrn Reichstäger.	Wäse Fink, Schmiedemeister	Hugo Döber
Käthe, ihre Tochter	Herrn Reichstäger. Herrn Reichstäger.	Dietrich Schmalz, Sommer- träger der Lütjens	Edith Hoffmann
Notmann von Frankfurt a. O., Spandau, Rathenow und Havelberg	Herrn Reichstäger. Herrn Reichstäger.	Herrn Reichstäger, (Herrn Reichstäger) Herrn Reichstäger, (Herrn Reichstäger) Herrn Reichstäger, (Herrn Reichstäger)	Walter Koch, Herrn Reichstäger, Herrn Reichstäger
Wäse Fink, Bürger und Bürgerinnen von Berlin und Straußberg	Herrn Reichstäger. Herrn Reichstäger.	Arndt, ein pommerischer Kaufmann	Karl Schneider
Wäse Fink, Bürger und Bürgerinnen von Berlin und Straußberg	Herrn Reichstäger. Herrn Reichstäger.	Ein holländischer Herr Notmann von Brandenburg	Ludwig Schorke, Herrn Reichstäger
Wäse Fink, Bürger und Bürgerinnen von Berlin und Straußberg	Herrn Reichstäger. Herrn Reichstäger.	Notmann von Wuppertal	Albert Schick, Herrn Reichstäger

Ort der Handlung: 1. Akt Berlin, 2. Akt Straußberg und Berlin, 3. Akt Berg Friedland und bei Bismarckberg,
4. Akt Berlin und Berg Friedland.

Große Pause nach dem zweiten Akte.

⚡ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ⚡

Tagekasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: gegen elf Uhr.

Verlag der G. H. Schiller'schen Buchhandlung, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze: Balkon: 1. Rdt. M 5.—, Sperrsitze: 1. Rdt. M 4.— usw.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Besichtigung von gelben Eintrittskarten kann nur bei **Stillschließung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechsel kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Unpäßlich: Ullie Buday, Elsa Bedechtel, Siegfried Heingel, Hermann Jachlowter.

Das Belegen von Plätzen in irgend welcher Form ist auf den **Sitzplätzen nicht gestattet.**

Die General-Direktion des Groß. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge beachten zu wollen; selbstverständlich bleiben auch in regelmäßigen Abständen geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zum Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Freitag, den 4. April: 50. C. Die Engenotten.

Samstag, den 5. April: 53. A. Herodes und Mariamne.

Nach Schluß der Vorstellung stehen die zum öffentlichen Dienst bestimmten Trophäen neben dem Schloß gegenüber dem Hauptingang des Theaters bereit. Die besetzten Wagen halten rechts und links im Theatervorplatz.

Schloß verboten.